

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Ich zähl' jetzt bis 3! - das Workbook von und mit Raphael Kirsch

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Vorwort	4
Bevor es losgeht: Ich brauche dein Commitment	6
Der Blick auf deine eigene Persönlichkeit	7
● Der Blick in den eigenen pädagogischen Spiegel	14
● Deine Knöpfe	16
Klare Kommunikation mit Schülerinnen und Schülern – was steckt dahinter?	17
● Der Authentizitätseffekt	17
● Grundlagen der Kommunikation	20
• <i>Loben</i>	20
• <i>Anerkennen und verstehen</i>	22
• <i>Das Warum in Konfliktsituationen</i>	22
• <i>Meinungsverschiedenheiten und konstruktive Kritik</i>	24
• <i>Kritik nicht persönlich nehmen</i>	25
• <i>Präventive Deeskalation – der Zauberschlüssel</i>	26
• <i>Klare Ansagen</i>	28
● Der Umgang mit eigenen negativen Emotionen	30
● Sich selbst runterfahren, wenn der Pegel steigt	31
Schülerinnen und Schüler gezielt und lösungsorientiert durch Fragen unterstützen	32
● Verschiedene Arten von Fragen	32
● Nach Ressourcen, Lösungen und Hypothesen fragen	33
● Skalieren, Vergleichen, Wirklichkeitskonstruktion, Was-wäre-wenn?	37
● Zirkuläres Fragen, paradoxe Frage, die Wunderfrage	40
Eine Frage der Persönlichkeit	43
● Leader-Kinder	44
● Konzept-Kinder	47
● Chaos-Kinder	51
● „Ich mach´ das“-Kinder	55
● Welcher Typ bist du und was bedeutet das für deine Arbeit?	60
● Schülerinnen und Schüler, die Angst haben	62
● Schülerinnen und Schüler, die distanzlos sind	63
Praktisches für den Schulalltag	67
● Klassenregeln, die funktionieren	67
● Strafen, Konsequenzen, Belohnungen	68
● Das goldene Zeitfenster für Konsequenzen	72
● Konsequenzenplakat statt Regelplakat	73
● Ampelsysteme, Elternbriefe & Co.	75
● Unterrichtstörungen minimieren	80
• <i>Die Hauptursache für Unterrichtsstörungen</i>	81
• <i>Unterrichtsstörungen minimieren</i>	81
• <i>Was hilft, wenn es zu Unterrichtsstörungen kommt</i>	83
Gute Vorbereitung als Basis für souveräne und authentische Kommunikation	84
● Gut gewappnet für Unterrichtsstörungen	84
● Deine Top-5-Herausforderungen	89
Meine Übungsfälle für dich	93



Klar statt *irgendwie komisch* mit Schülerinnen und Schülern kommunizieren – was bedeutet das eigentlich? Warum ist es dafür wichtig, dass du deine eigene Persönlichkeit gut kennst und die verschiedenen Charaktere in deiner Klasse einzuschätzen weißt? Wie kannst du bestmöglich Klassenregeln aufstellen und warum verfehlen meiner Meinung nach Ampelsysteme ihr Ziel? All diesen Themen gehen wir gemeinsam in diesem Workbook auf den Grund.

Was erwartet dich in diesem Workbook?

In diesem Buch findest du viele Anregungen, Ideen und Tipps aus meinen über 15 Jahren Berufserfahrung, die ich dir gerne mitgeben möchte – damit du es leichter hast! Aber: Es sind nur Ideen. Du bestimmst, was du draus machst. Suche dir das heraus, was zu dir passt, und passe es auf deine Bedürfnisse und deine Persönlichkeit an. Ich will dir kein Schema F vorgeben, denn es ist mir extrem wichtig, dass du als Lehrkraft authentisch bist. Verstehe dieses Workbook bitte als Einladung und Begleitung für deinen eigenen, ganz persönlichen Weg!

Die Aufgaben annehmen

Dieses Workbook enthält verschiedenste Aufgaben, um deren Bearbeitung ich dich bitte. Einige Aufgaben werden dir vielleicht banal vorkommen, aber auch sie haben ihre Berechtigung und sind wichtig. Bitte widme dich auch diesen scheinbar einfachen Aufgaben mit genauso viel Herzblut wie jenen Aufgaben, die dich besonders interessieren oder herausfordern.

Sicherlich werden dir ebenso Aufgaben begegnen, auf die du keine Lust hast. Zum Beispiel weil du das Gefühl hast, dass du diese Aufgaben schon tausend Mal gemacht hast, oder weil diese Aufgaben viel mit dir zu tun haben. Nimm dich bitte auch diesen Aufgaben mit all deiner Aufmerksamkeit an.

Nur wenn du alle Aufgaben in diesem Workbook mit gleicher Hingabe und Sorgfalt bearbeitest, kannst du auch entsprechend in die Tiefe gehen. Je mehr du bereit bist, in die Tiefe zu gehen, umso mehr kannst du die sicherste und souveränste Version von dir selbst werden. Ich freue mich, wenn wir diesen Weg ein Stück gemeinsam gehen!

Grenzen akzeptieren und Pädagoginnen und Pädagogen mit Herz

Als zertifizierter Deeskalationstrainer, systemischer Coach/Berater und Trainer für Schutz- und Abwehrtechniken schule ich seit vielen Jahren Pädagoginnen und Pädagogen im Umgang mit herausfordernden Situationen mit Schülerinnen und Schülern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen und Behörden wie dem Jugendamt. Ich arbeite dort, wo Menschen in Konflikte geraten. Meine Expertise und Berufserfahrung stammen aus dem Bereich der Kinder- und Jugendpsychiatrie, der Arbeit für Jugendämter, diverser Kontakt- und Krisenstellen und unzähligen Seminartagen an Schulen und in Kitas.

Kurzum: Ich habe wirklich viel gesehen, viel erlebt und daraus gute und praxisnahe Handlungsmuster abgeleitet. Aber all das bedeutet noch lange nicht, dass es mir immer gelingt, dieses Wissen auch anzuwenden. Es gibt immer noch Konflikttypen und Verhaltensweisen, die mich an mein Limit bringen, und auch ich kann und will nicht immer hundertprozentig konsequent sein. Mir rutscht auch ab und zu bei meinen eigenen Kindern (denen gebührt an dieser Stelle Dank!) der titelgebende Satz für

dieses Workbook „Ich zähl´ jetzt bis drei!“ raus – in der Hoffnung, dass das doch jetzt bitte funktionieren soll.

Was ich damit sagen will: In diesem Workbook steckt unglaublich viel Hilfreiches für dich, aber es ist weder als Besserwisserei noch als erhobener Zeigefinger gemeint. Genauso wie ich spreche, schreibe ich auch – frei, geradeaus und mit einer guten Portion Ruhrpottcharme. Wenn der Ton hier mal salopper oder schnodderiger wird, so lies es bitte mit Humor.

Ich wünsche mir für dich, dass dir dieses Workbook hilft, deinen pädagogischen Alltag spürbar leichter zu machen. Gleichzeitig wünsche ich mir für dich, dass es für dich okay ist bzw. wird, Fehler zu machen, nicht perfekt zu sein und dass du nicht den Anspruch entwickelst, alle Konflikte immer souverän abwickeln zu können.

Denn das, was Pädagogik braucht, sind Menschen. Menschen mit Ecken und Kanten, mit viel Herz und Bauchgefühl, die auch mal Fehler machen – weil sie echt sind.

Vielleicht ist ja das schönste, größte und erstrebenswerteste Ziel, dass du nach diesem Workbook schneller und häufiger merkst, wenn du doch mal nicht so gehandelt hast, wie du es dir selbst gewünscht hast. Und dass du dann schneller, häufiger und am Ende auch wertvoller in die Reflexion gehen kannst. Damit du es morgen etwas besser machen kannst als heute.

Nobody is perfect! In diesem Sinne: Viel Freude mit diesem Workbook wünscht dir

Raphael

PS: Schaue auch gerne mal auf meinen Kanälen vorbei. Da gibt es immer neue Tipps und Tricks.



Web:
raphaekirsch.com



Instagram:
raphael_kirsch_training



Podcast:
Ich Eskalier Gleich

Weitere Produkte von mir findest du beim PERSEN Verlag: www.persen.de/raphael-kirsch



DANKSAGUNG

An dieser Stelle möchte ich einmal Danke sagen. Danke an all die Menschen, die mich in den letzten Jahren so unterstützen haben, dass es mich, meine Arbeit und dieses Workbook überhaupt geben kann.

Danke an meine Frau Jana und an meine beiden Kinder für jahrelanges „Spinnereinertragen“ und Rückenfreihalten.

Ein Dank geht auch an Silvia Gelhausen, die durch ihre Unterstützung mit dafür gesorgt hat, dass es meine Arbeit in der heutigen Form überhaupt geben kann. Zudem hat sie dieses Workbook mit vielen Impulsen bereichert.



BEVOR ES LOSGEHT: ICH BRAUCHE DEIN COMMITMENT

Gleich zu Beginn dieses Workbooks möchte ich dein Commitment einholen. Damit meine ich aber nicht das Commitment, dass du dieses Workbook gewissenhaft durcharbeitest. Davon gehe ich selbstverständlich aus.



Ich möchte gerne dein Commitment zu:



Ich bin bereit, ausgetretene Pfade zu verlassen und neue Perspektiven und Ideen anzunehmen.



Ich bin bereit, zu akzeptieren, dass es für viele Situationen kein Standard-Handwerk und keinen Standard-Leitfaden gibt. Jede Situation ist einzigartig.



Ich bin bereit meine eigenen Anteile zu betrachten und mein eigenes Denken und Handeln zu hinterfragen.



Ich bin bereit, anzuerkennen, dass jede Strategie nur so gut ist wie die Bereitschaft und die Haltung der Person, die sie anwendet. Deshalb liegt das größte Potenzial für das Gelingen in mir selbst und in meiner Haltung.



Ich bin bereit zu akzeptieren, dass sich Konflikte und Krisensituationen auch mit der besten Strategie und Haltung nicht verhindern lassen, sondern dass dadurch nur die Wahrscheinlichkeit sinkt.

Wenn du hierzu JA sagst, dann lass uns gemeinsam starten!



DER BLICK AUF DEINE EIGENE PERSÖNLICHKEIT

Der folgende Teil dieses Workbooks widmet sich dir und deiner Persönlichkeit. Diese Reflexion ist meiner Meinung nach eine unverzichtbare Grundlage für die pädagogische Arbeit. Es lohnt sich einfach zu wissen, wie du wirkst, was dein Handeln auslöst und wie du auf andere Menschen eine positive Wirkung haben kannst. Deine Kommunikation mit Schülerinnen und Schülern wird davon profitieren, wenn du dich selbst gut kennst.

Wie du eine Situation, ein Verhalten oder eine Äußerung wahrnimmst, bewertest und darauf reagierst, hängt ganz maßgeblich von deinen Prägungen und Erfahrungen ab. Für dich bedeutungsvolle Erlebnisse und Erfahrungen werden in verschiedenen Situationen manchmal bewusst, meist aber unbewusst, angesprochen. Dann springen Automatismen an. Genau deshalb lohnt es sich, dass du dich im Rahmen dieses Workbooks mit dir selbst auseinandersetzt und dich noch besser kennenlernst.

Bitte erarbeite die folgenden Fragen mit hoher Bereitschaft zur Selbstreflexion. Folge gerne den ersten Impulsen, die sich als mögliche Antwort auf die kommenden Fragen ergeben. Höre auf deinen Bauch und folge deinem Herzen.

Gib dich bitte nicht mit der ersten Antwort zufrieden. Reflektiere, überprüfe und ergänze deine Antworten von Zeit zu Zeit. Verschriftliche neue Erkenntnisse so, dass ältere Überlegungen erhalten bleiben und neu entstandene Notizen als solche gekennzeichnet sind.

Ziel der Fragen ist, Rückschlüsse auf deine bisherigen Kommunikations- und Konfliktstrategien zu gewinnen. Die Auseinandersetzung mit deiner eigenen Persönlichkeit und deinen eigenen Mustern lohnt sich – ich verspreche es dir!

Der Blick auf die eigene Biografie kann anstrengend und umfangreich sein. Nimm dir Zeit und arbeite Stück für Stück daran. Mache Pausen, wann immer du sie benötigst.

Wenn dies nicht dein erstes Workbook von mir ist, kennst du diesen Teil meiner Arbeit schon. Bitte nimm dir trotzdem Zeit für diese Inhalte.





Wie war mein bisheriger Lebensweg? Welche Ereignisse und Menschen haben mich besonders geprägt? Gibt es besondere Ereignisse oder Menschen, die meine Kommunikation geprägt haben?

Sammle positive und negative Erlebnisse, an denen du gewachsen bist.

A large, rounded rectangular area containing horizontal dotted lines for writing.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Ich zähl' jetzt bis 3! - das Workbook von und mit Raphael Kirsch

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

